Information **- öffentlicher Teil -**	St. Ingbert *BiosphärenStadt mit Flair* Stadtentwicklung und Umwelt (6)

Beratungsfolge und Sitzungstermine

Ö 12.09.2018 Ortsrat St. Ingbert-Rohrbach

Umbau KiTa Detzelstraße

Erläuterungen
Umbau KiTa Detzelstraße

Es wird auf den beigefügten Antrag der SPD-Ortsratsfraktion verwiesen.

Die Verwaltung gibt hierzu folgende Stellungnahme ab:

Folgende Arbeiten wurden abgeschlossen (teilweise wurde hierrüber schon im Ortsrat am 11.04.2018 berichtet):

- Maurerarbeiten
Die Nebeneingangstür wurde beigemauert, da hier eine neue Ausgangstür (nach außen öffnend) vom Brandschutz gefordert wurde.

- Trockenbauarbeiten
Die Treppenhäuser mussten brandschutztechnisch abgetrennt werden (F90 Wände). Kleinere Verputzarbeiten wurden ausgeführt, der erste Gruppenraum wurde vom Foyer mittels Trockenbauwand geschlossen und es wurde ein Durchbruch in einer Trockenbauwand Richtung Essraum hergestellt.

- Malerarbeiten
Die Wandflächen der genutzten Räume wurden weiß gestrichen.

- Tischlerarbeiten
Aufgrund der brandschutztechnischen Ertüchtigung mussten die ehem. Glastrennwände zum Treppenhaus ausgebaut werden. Es wurden Brandschutztüren und neue Zimmertüren eingebaut. Ebenso erhielten alle notwendigen Türen an beiden Seiten Fingerklemmschutz.
Die Glasflächen der Fenster wurden Innen mit einer Schutzfolie beklebt, damit die Glasscheiben den Anforderung des GUV (Gemeindeunfallverband) entsprechen und als VSG-Scheiben (Verbundsicherheitsglas) gewertet werden können.

- Schreinerarbeiten bauseits
Die Fenster im OG wurden absperrbar umgebaut. Hierzu wurde eine Kette mit Vorhängeschloss angebracht (gleichschließende Schlösser an den Fenstern). Somit kann das Fenster zum Lüften geöffnet werden, ohne dass ein Kind hinaus stürzen kann, oder die Kette wird enger geschlossen und das Fenster lässt sich gar nicht öffnen. Genauso kann das Fenster für Reinigungsarbeiten auch komplett geöffnet werden indem das Vorhängeschloss entfernt wird.

Die Lamellenheizkörper wurden mittels vorgebauter Holzplatte geschützt. Ebenso wurde das Geländer und die Setzstufen des Treppenhauses mittels Holzplatten geschlossen.

Das Kunstwerk im Foyer im EG ist mittels einer freistehenden Holzkonstruktion geschützt. Durch die Holztrennwände ist das Kunstwerk selbst vor Beschädigung geschützt und die Kinder können sich am Metall nicht verletzen.

Die Zylinder der Außentüren wurden gleichschließend getauscht.

- Eingangstür zur Krippe

Die innere Holztür erhielt einen höherliegenden Griff. Der defekte Bodentürschließer der Außentür wurde ausgetauscht.

- Bodenbelagsarbeiten

Kleinere Ausbesserungsarbeiten (Übergangsschienen, Fußleisten befestigen etc.) wurden ausgeführt. Weitere Ausbesserungsarbeiten müssen noch durchgeführt werden: im EG wurden Elektrotower demontiert, die vorhandenen Löcher im Bodenbelag müssen noch geschlossen werden.

- Sanitärarbeiten

Im Krippenbereich wurde das Herren-WC als Kinder-WC umgebaut. Es wurden Anschlüsse für die Küche und die Waschmaschine, Spülmaschine gelegt. Defekte Sanitärgegenstände wurden ersetzt.

- Elektroarbeiten

Es wurden Anschlüsse für die neuen Küchen gelegt. Im HWR wurde eine neue Unterverteilung eingebaut und die Anschlüsse für Waschmaschine, Spülmaschine, Trockner, Konvektomat, Kühltruhen etc. gelegt.
Es erfolgten Arbeiten zur EDV.
Weiterhin wurden die Elektrotower im EG demontiert und die Steckdosen mit Kindersicherungen versehen. Teilweise musste die Elektroinstallation im Treppenhaus überarbeitet werden.

- Rauchwarnanlage

Es wurden funkvernetzte Rauchmelder mit Sirenen und Handdruckmeldern eingebaut, welche bei Nutzung des Gebäudes vom Kindergarten auf den Wachdienst USEC aufgeschaltet wird.

- Das Gebäude wurde mit Feuerlöschern ausgestattet.

- Es wurden zwei Einbauküchen aufgebaut.

- Die Bauendreinigung ist erfolgt.

Es werden noch abschließende Arbeiten durchgeführt.

Defekte Lampen werden ausgetauscht.

In drei Räumen der Krippe werden Ende September Schallschutzplatten montiert.

Die Haupteingangstür zum Kindergarten muss noch dahingehend umgebaut werden, dass sie von Kindern nicht mehr zu öffnen ist, aber dennoch in den Bring- und Abholzeiten von den Eltern geöffnet werden kann. Hier erfolgt eine Sonderlösung, damit die vorhandene Tür weiterhin gleichzeitig den nach innen und nach außen öffnenden Flügel behält. Der Auftrag ist erteilt, die Arbeiten erfolgen bis Ende September.
Die Glasscheiben der Fenster, welche im Außenspielgelände der KiTa liegen, werden noch mit Splitterschutzfolie beklebt.

Sanitärcontainer:
Der überdachte Zugang vom Gebäude zum Sanitärcontainer wird in der letzten Septemberwoche hergestellt, die Anlieferung des Containers erfolgt somit in der ersten Oktoberwoche. Anschließend wird dieser von der Sanitär- und Elektrofirma angeschlossen (Wasser, Abwasser, Strom).
Bezüglich Außengelände sind Gespräche zwischen den Fachabteilungen erfolgt. Ein pilzbefallener Baum wird gefällt, die für die Kindergartennutzung verbotenen Pflanzen (Dornengewächse) werden entfernt. Umlaufend um das Außengelände wird ein Zaun gestellt. Über die Zaunbauarbeiten erfolgt derzeit eine Preisanfrage, die Stellung ist für Ende September, Anfang Oktober geplant.

Im Übrigen wird auf die Vorlage VO3909/18 verwiesen.

Anlagen:
- Antrag SPD-Ortsratsfraktion

SPD-Fraktion im
Ortsrat Rohrbach

Herdis Behmann
Fraktionssprecherin
Otto-Hahn-Straße 7
66386 St. Ingbert

Ortsvorsteher von Rohrbach
Roland Weber
Bürgerhaus Rohrbach
Obere Kaiserstraße 134
66386 St. Ingbert-Rohrbach

St. Ingbert, den 30.08.2018

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

hiermit bittet die SPD-Fraktion im Ortsrat Rohrbach um Aufnahme des Tagesordnungspunktes
„Umbau KiTa Detzelstraße“
in den öffentlichen Teil der nächsten Ortsratssitzung.

Die SPD-Fraktion im Ortsrat Rohrbach bittet um Auskunft, wie der Zeitrahmen für den Umbau der KiTa und der Übergangsunterkunft im ehemaligen Rathaus inzwischen aussieht und welche Fortschritte es bis jetzt gegeben hat.

Der Standort an der Detzelstraße leidet unter Platzmangel und daher ist es dringend notwendig, daß die Erweiterungs- und Renovierungspläne bzw. der eventuelle Neubau am Standort Detzelstraße so bald wie möglich beginnen können.

Vielen Dank.
Mit freundlichen Grüßen,
Herdis Behmann
Herdis Behmann (per E-Mail).